

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Ostfriesische Tageszeitung. 1936-1938 1937**

15.9.1937 (No. 216)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-951081](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-951081)

# Ostfriesische Tageszeitung

Veröffentlichungsblatt der NSDAP. und der DAF.



Amtsblatt aller Behörden Ostfrieslands

Verlagspostamt: Aurich, Verlagsort: Emden, Blumenbrückstraße, Fernruf 2081 und 2082. Bankkonten: Stadtpostkasse Emden, Kreispostkasse Aurich, Staatliche Kreditanstalt Oldenburg (Staatsbank), Postfach Hannover 369 49. Eigene Geschäftsstellen in Aurich, Norden, Emden, Wittmund, Leer, Weener und Papenburg

Erscheint werktäglich mittags. Bezugspreis in den Stadtgemeinden 1,70 RM und 30 Pf. Bestellgeld, in den Landgemeinden 1,65 RM und 51 Pf. Bestellgeld. Postbezugspreis 1,80 RM einschl. 36 Pf. Postzeitungsgebühr zuzüglich 36 Pf. Bestellgeld. Einzelpreis 10 Pf.

L - E

Folge 216

Mittwoch, den 15. September

Jahrgang 1937

## Roms selbstverständliche Forderung

### U-Boot-Abkommen in Nyon unterzeichnet Sinkelstein fürchtet einen Reinfall

(N.) Nyon, 15. September.

Das Abkommen von Nyon ist gestern mittag gegen 1 Uhr unterzeichnet worden. Die überraschend schnelle Unterzeichnung konnte beschlossen werden, nachdem Sowjetrußland nach den schallenden Ohrenschreien der Vortage es vorgezogen hatte, sich nicht einmal einem neuen Reinfall auszusetzen. Zum Zwecke der Unterzeichnung des Abkommens hatten die Delegationen sich kurz nach 12 Uhr in Nyon eingefunden. Eden und Delbos kamen im gleichen Auto an. Die Konferenz hielt zuerst eine geschlossene Sitzung ab, während der die Pressevertreter eine lange Zeit hindurch im strömenden Regen vor dem Gemeindehaus in Nyon warteten.

In dieser geschlossenen Komiteesitzung wies der griechische Politis darauf hin, daß die Durchführung des Polizeirechtes in den Hoheitsgewässern des Mittelmeeres dort auch die Hilfe der britischen und französischen Flotte in sich schließt. Doch dürfte diese Hilfeleistung besonders in den Häfen für die Uferstaaten keine weitere Verpflichtung mit sich bringen, so vor allem nicht ihre Hoheitsrechte einschränken. Der türkische Außenminister Aras unterstützte den griechischen Delegierten und sagte, daß die Kontrolle sich nicht auf die entmilitarisierten Gewässer ausdehnen dürfe. Um 12.35 Uhr wurde die Presse in den Saal eingelassen, wo in aller Eile Scheinwerfer und Filmapparate aufgebaut wurden.

Während die Texte des Abkommens zur Unterzeichnung herangereicht wurden, hielt der französische Außenminister eine kurze Ansprache. Er sagte, daß dank des guten Willens sämtlicher Konferenzteilnehmer dieses Ergebnis erreicht worden sei. Die moralische Wirkung der raschen Arbeit sei die beste Garantie des Erfolges. Wirksame Maßnahmen seien vorbereitet worden, die ohne Aufschub zur Durchführung gebracht würden. Wenn es nötig sei, werde man deren Erweiterung untersuchen. Das Abkommen gehe über die Bedeutung eines Regionalpactes hinaus. Die Teilnahme Italiens würde das Befriedigungswert ergänzen.

Der Jude Litwinow-Sinkelstein besaß die Naivität, zu bedauern, daß die Schiffe des roten Spaniens von dem Schutz der britisch-französischen Flotte ausgeschlossen seien. Eden dankte vor allem Delbos für sein Werk.

Damit hat die Konferenz von Nyon ihr offizielles Ende genommen. Die Verhandlungen mit Italien sollen zunächst fortgesetzt werden. Die englisch-französische Flotte wird bis dahin im westlichen Mittelmeer allein das Polizeirecht ausüben. Der Verbindungsweg Frankreichs nach seinen nordafrikanischen Kolonien wird also von der britisch-französischen Flotte kontrolliert werden. Im östlichen Mittelmeer wird das Polizeirecht in den Hoheitsgewässern von den Uferstaaten, und außerhalb der Dreimeilenzone von der britisch-französischen Flotte durchgeführt werden.

Rom, 15. September.

Die Antwort Italiens auf die englisch-französische Einladung zur Uebernahme der von der Nyon-Konferenz festgesetzten Ueberwachungsmaßnahmen im Tyrrenischen Meer ist am Dienstag vom italienischen Außenminister dem englischen und französischen Geschäftsträger überreicht worden.

Nach einer soeben ausgegebenen amtlichen italienischen Mitteilung bejaht die Note, daß die faschistische Regierung das „Arrangement“ der Konferenz von Nyon und das Memorandum der beiden Geschäftsträger vom 13. September geprüft hat. „Aus diesen Schriftstücken ergibt sich“, so heißt es dann in der italienischen Antwort, „daß Italien im Falle seines Beitrittes zur Ausübung der von der Konferenz festgesetzten Ueberwachungsmaßnahmen nur das Tyrrenische Meer überlassen wird, während praktisch die gleiche Maßnahme im ganzen Mittelmeer den Flotten Englands und Frankreichs anvertraut wird.“

„Die Lage, die sich daraus für Italien ergeben würde, erscheint unannehmbar. Seine lebenswichtigen Interessen im Mittelmeer und die Tatsache, daß auf seinen Verkehrslinien der größere Verkehr sich abspielt, führen zu der Forderung, daß Italien eine Stellung völliger Gleichberechtigung mit jeder anderen Macht in jeder Mittelmeerzone erhält.“

### Der Führer verließ Nürnberg

Nürnberg, 15. September.

Am Dienstag verließ der Führer wieder die Stadt der Reichsparteitage. Auf der Fahrt vom Deutschen Hof zum Hauptbahnhof bereitete die Bevölkerung ebenso wie die vielen Parteitagsgäste dem Führer begeisterte Huldigungen. Auf dem Bahnsteig schritt der Führer unter den Klängen der Lieder der Nation die Front der Ehrenabteilung der H-S-andarte „Deutschland“ ab. Zur Verabschiedung hatten sich u. a. eingefunden: Gauleiter Streicher, H-Übergruppenführer Schmauser, Hauptdienstleiter Schmeer, Generalbauinspektor Professor Speer und Oberbürgermeister Liebel.

Mit dem Führer verließ auch sein Stellvertreter, Reichsminister Rudolf Heß, Nürnberg.

tigen Interessen im Mittelmeer und die Tatsache, daß auf seinen Verkehrslinien der größere Verkehr sich abspielt, führen zu der Forderung, daß Italien eine Stellung völliger Gleichberechtigung mit jeder anderen Macht in jeder Mittelmeerzone erhält.“

Die italienische Antwort ist, wie in dem Kommuniqué mitgeteilt wird, im Einvernehmen mit der Reichsregierung erfolgt.

## „Größte Kameradengemeinschaft der Geschichte“

### Rudolf Heß vor dem Führerkorps unserer Bewegung

Nürnberg, 15. September.

Am letzten Tag des Reichsparteitages versammelte sich die gesamte höhere Führerschaft der Partei, die Reichsleiter, Gauleiter und Kreisleiter sowie die höheren Politischen Leiter der Reichsleitung, die höheren Führer der SA und H, des NSKK und NSFK, im Nürnberger Opernhaus, wo, wie alljährlich, Rudolf Heß zu ihnen sprach.

Zu Beginn seiner einstündigen eindrucksvollen Rede kennzeichnete

#### Rudolf Heß

diese Versammlung der Führerschaft als eine der schönsten Veranstaltungen des Reichsparteitages. „Hier“, so erklärte er — „fühlen wir uns so recht als die Gemeinschaft der Alten Kämpfer, als Glieder, die insgesamt das Rückgrat der Bewegung darstellen, als Träger des reinen Nationalsozialismus. Jedesmal ist jeder um ein Jahr älter geworden, hat wieder seinen Anteil geopfert für den Aufbau des neuen Staates; hat er seinen Teil beigetragen zur Erzielung der Erfolge des vergangenen Jahres. Mit um so berechtigterem Stolz kann auch jeder immer wieder dem Führer in die Augen sehen.“

Anschließend befaßte sich der Stellvertreter des Führers in einem kurzen Ueberblick mit Parteiarbeit und Parteileistung im abgelaufenen Parteijahr. Die Vertrauensverbindung zum Volk sei nicht nur gestärkt worden, sie habe sich auch bewährt.

Insondere sei es ein Werk dieses Vertrauens, das heute im deutschen Volk kein Boden mehr sei für künstliche Bewir-

rungen und Panikstimmungen. „Niemand in Deutschland denkt mehr gleich an das Gepeinert der Hungersnot, wenn einmal — aus Gründen, die jeder kennt — etwa vorübergehend Butter oder diese und jene Fleischsorte mal etwas knapp ist. Mit anerkennenswertem Verständnis sind die deutschen Frauen auf die Anregungen für den vermehrten Verbrauch solcher Nahrungsmittel eingegangen, die reichlicher vorhanden sind. Dies ist nur ein Beispiel von vielen.“

Es ist erstaunlich, wie leicht manche Schwierigkeit überwunden wird, wenn es gelingt, Bernunft und Opferbereitschaft zu mobilisieren! Bernünftig und opferbereit ist das deutsche Volk. Und es läßt sich in allen wichtigen Fragen von der Partei mobilisieren, weil es Vertrauen hat zu seiner Führung.“

Der Stellvertreter des Führers gab der Parteiführerschaft hier noch einige interessante Fälle aus der politischen Praxis zur Kenntnis. Er zeigte, daß die Partei aus dieser Verbindung zum Volk auch Kraft erhält, um in großen Fragen der Politik und der Wirtschaft neue erfolgreiche Pläne und Gedanken sowohl anzulegen als zu verwirklichen.

Unter stürmischem Beifall rief er das Führerkorps der Partei auf, dieses fruchtbare Band von unten nach oben zu stärken.

„Es hat sich gezeigt, daß die Masse unseres Volkes neuerdings immer mehr zu den Führern der Partei geht, um sich Rat zu holen. Auch dies ist ein Zeichen, daß das Vertrauen



Links: Schlusssitzung des Parteitagresses. Der Führer, Stabschef Luge (links neben dem Führer), Reichsführer H Himmler (rechts vom Führer), Reichsminister Rudolf Heß, Gauleiter Frantzenführer Streicher, Brigadeführer Schaub und Reichsleiter Bormann beim Siegesheil auf Deutschland. (Presse-Hoffmann, Zander-K.) — Rechts: Der zerstörte Bahnhof von Sangjhan. Ein Blick auf die Ruinen des Bahnhofs von Sangjhan, der durch japanische Bomben vollkommen zerstört wurde. (Associated Press, Zander-K.)

















# Sportdienst der „OTZ.“

## Großer Motorradpreis von Estland

Neue deutsche Rekordzeiten

Zu einem großen Erfolg für deutsche Fahrer und Maschinen gestaltete sich der fünfte Große Motorradpreis von Estland, der am Sonntag bei Reval ausgetragen wurde. Mansfeld-Auto-Union/DKW gewann den großen Preis in der neuen absoluten Rekordzeit mit 107,75 Stundenkilometer und erhielt außerdem die Ehrenpreise der deutschen Gesandtschaft in Reval und des Estnischen Motorsport-Clubs. Der Königsberger Knees siegte mit seinem NSU-Gespann bei den Seitenwagen, wobei er mit 91,21 Stundenkilometer ebenfalls eine neue Rekordzeit herausfuhr.

## Großer Motorradpreis von Italien

Reichlich unglücklich begannen die Kämpfe um den Großen Motorradpreis von Italien für die deutschen Maschinen. Die 30 Runden auf der Monzabahn waren für die 250 Kubikzentimeter-Auto Union/DKW und die 350 Kubikzentimeter-NSU zu lang, so daß es nur zu Plätzen reichte.

Die deutschen Hoffnungen ruhten auf der 500 Kubikzentimeter-BMW, doch auch sie erwies sich als nicht ausdauernd genug. Aldrighetti-Italien siegte mit der stromlinienförmig verkleideten Gilera in neuer Rekordzeit mit 169,029 Stundenkilometer vor zwei Guzzi und Gall (BMW). Ley wurde mit Rundenrückstand Sechster.

Das Rennen wurde bei strahlendem Sonnenschein ausgetragen. Fünfzehn Runden lang führten Gall (BMW) und Aldrighetti vor Tenni (Guzzi), Stanley Woods (Guzzi) und dem schon abgefallenen Ley (BMW). Auch Gall wird langsamer, Tenni geht an ihm vorbei. Aldrighetti, der zweimal tanken mußte, fuhr eine neue Rekordrunde mit 177,94 Stundenkilometer, nachdem Gall anfangs 177,2 Stundenkilometer erzielt hatte. Zwei Runden vor Schluß verliert Gall seinen dritten Platz an Sandri. Unter großem Jubel der 15 000 Zuschauer kamen drei italienische Maschinen als erste durchs Ziel.

## Englands Leichtathleten erneut geschlagen.

Auch bei ihrem letzten Start in Skandinavien konnten die englischen Leichtathleten für ihr Land keinen Gesamtsieg erringen. Wurde schon der erste Länderkampf gegen Finnland verloren, so blieb auch der erwartete Erfolg in Oslo aus. In dem zweitägigen Treffen blieben die Norweger nach einer 36:34-Führung am ersten Tage im Endergebnis mit 75:64 Punkten siegreich trotz der vier Einzelsiege der Engländer gegenüber drei der Norweger.

## Zwei deutsche Weltmeister im Gewichtheben

Bei den Weltmeisterschaften im Gewichtheben in Paris gab es einen weiteren deutschen Triumph. Nachdem sich Georg Liebig bereits den Titel in der Federgewichtsklasse gesichert hatte, eroberte Olympiasieger Joseph Ringer nun auch noch den Weltmeistertitel im Schwergewicht für Deutschland. Im Länderklassement steht Deutschland vor Österreich und USA an erster Stelle.

## Schiffsbewegungen

**Hamburg - Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.**  
 Antonio Delfino 11. 9. von Bahia. General Artigas 11. 9. von Lissabon nach Boulogne. General Osorio 13. 9. in Montevideo. General San Martin 12. 9. von Rio Grande nach Sao Francisco do Sul. Monte Sarmiento 13. 9. Duessant pass. La Corona 12. 9. in Buenos Aires. Nuncio 12. 9. von Buenos Aires nach Santos. Belgrano 12. 9. Fernando Noronha pass. Berengar 12. 9. St. Vincent pass. East Wales (Charter) 13. 9. Duessant pass. Eifel 13. 9. St. Vincent pass. Entrerios 12. 9. St. Vincent pass. Espana 13. 9. von Hamburg nach dem La Plata. Holstein 10. 9. von Victoria nach Bremen und Hamburg. Joao Pessoa 12. 9. Kap Finisterre pass. Lethaven 11. 9. von Paranagua nach Porto Alegre. Montevideo 11. 9. Fernando Noronha pass. Maceio 11. 9. von Bahia nach Maceio. Mendoza 13. 9. in Antwerpen. Rosario 11. 9. in Buenos Aires. Rossington Court 13. 9. St. Vincent pass. Weikesee 12. 9. in Buenos Aires. Westee 13. 9. in Santa Fe.

**Deutsche Levante-Linie GmbH.** Adana 11. 9. Gibraltar pass. Andros 11. 9. in Alexandria. Antara 11. 9. Istanbul pass. Athen 11. 9. von Fiume nach Alexandria. Belgrad 13. 9. Gibraltar pass. Delos 13. 9. in Antwerpen. Derindie 11. 9. von Handarpaja nach Gölciik. Galilea 11. 9. Istanbul pass. Konya 12. 9. von Faro nach Hamburg. Larissa 12. 9. in Antwerpen. Macedonia 11. 9. von Izmir nach Piräus. Milos 12. 9. in Istanbul. Samos 11. 9. in Rotterdam. Thessalia 13. 9. in Antwerpen. Tinos 11. 9. in Baltischid.

**Deutsche Afrika-Linien.** Wadai 10. 9. ab Monrovia. Wolfram 7. 9. an Freetown. Lübingen 12. 9. ab Libreville. Njassa 11. 9. ab Daresalam. Ukena 12. 9. an Port Said. Windhuk 12. 9. an Antwerpen. Pretoria 10. 9. ab Durban. Ilmar 10. 9. ab Monrovia.

**Hamburg-Amerika-Linie.** Deutschland 13. 9. um 11.30 Uhr in Cuxhaven fällig. Wasgenwald 12. 9. ab Boston nach Philadelphia. Kellerwald 13. 9. Bishop Rod pass. ca. 15. 9. an Bremen. St. Louis 11. 9. ab Galway, ca. 14. 9. um 16 Uhr in Cuxhaven. Portland 10. 9. ab Cristobal nach Antwerpen. Oakland 11. 9. an Los Angeles, ab 14. 9. Seattle 11. 9. Bliffingen pass. nach Cristobal. Tacoma 11. 9. Flores pass. Vancouver 11. 9. ab Los Angeles. Caribia 11. 9. an Barbados. Cordillera 11. 9. Flores pass. ca. 17. 9. um 6 Uhr bei Cuxhaen. Patricia 13. 9. Duessant pass. nach Barbados. Sonia 12. 9. Bliffingen pass. nach San Juan de Porto Rico. Apphisia 13. 9. um 7 Uhr Norberney pass. nach Hamburg. Saarland 12. 9. an Antwerpen. Hermonthis 11. 9. ab Balbao nach Buenaventura. Rada 12. 9. ab Guayaquil nach Lobitos. Hanau 11. 9. ab Bipur. Nerdmark 12. 9. an Marseille. Preußen 13. 9. an Antwerpen. Rheingold 12. 9. ab Düntirchen. Scheyer 12. 9. ab Moji. Willesden 11. 9. Aden pass. nach Colombo. Niceto de Larrinaga 11. 9. an Cuxhaen.

**Varietätschiff Rhederei GmbH.** J. S. Senior 12. 9. an Fawley. Ober 12. 9. von Bremen nach Hamburg. F. S. Bedford 12. 9. an St. Vincent. Elbe 11. 9. an Königsberg. Friedrich Brene 10. 9. von Santos nach Montevideo. Calliope 11. 9. von Guiria nach Aruba. Leda 12. 9. von Guiria nach Aruba. Thalia 11. 9. von Aruba nach Neuyork. Esjo Bolivar 11. 9. von Aruba nach Neuyork.

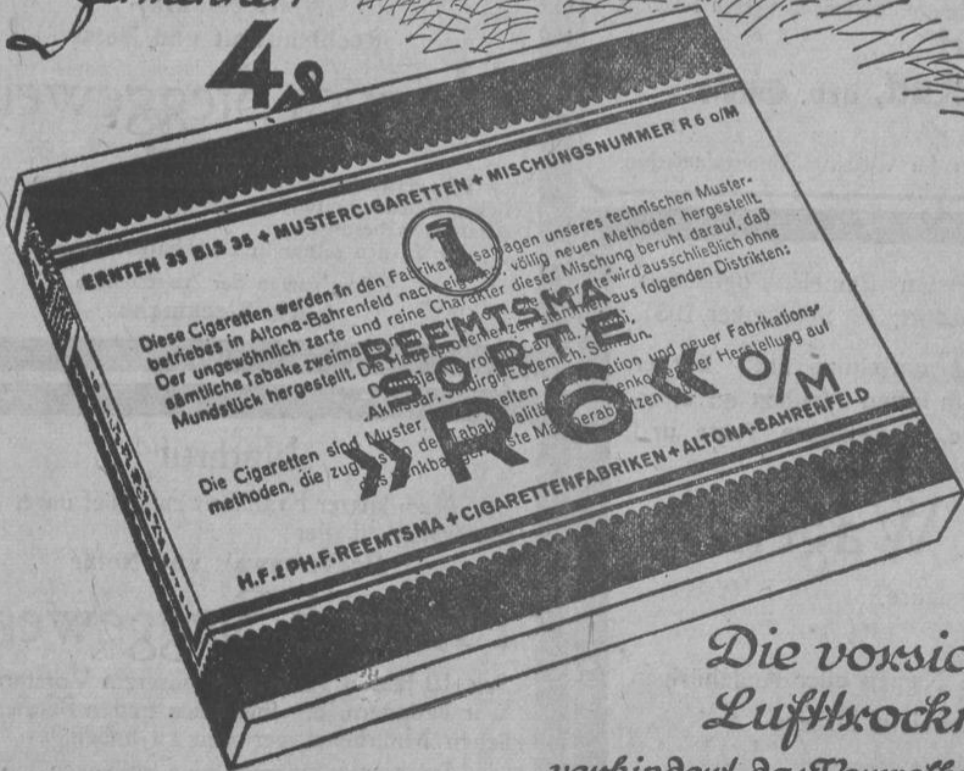
**Odenburg-Portugiesische Dampfschiff-Rhederei, Hamburg.** Sevilla 11. 9. von Casablanca nach Langer. Casablanca 11. 9. von Antwerpen nach Casablanca. Las Palmas 11. 9. von Antwerpen nach Bremen. Larache 11. 9. von Mazagan nach Rabat. Tenerife 11. 9. von Lissabon nach Casablanca. Sebu 11. 9. von Ceuta nach Sevilla. Porto 11. 9. von Gibraltar nach Nemours. Rabat 11. 9. von Las Palmas nach Hamburg. Palos 11. 9. Duessant pass. Ceuta 12. 9. in Rotterdam. Pasajes 12. 9. in Antwerpen. Melilla 12. 9. in Oporto.

**Mathies Reederei AG.** Birgit 12. 9. Holtzau pass. nach Falkenberg. Danzig 11. 9. nach Hamburg. Ellen 13. 9. Brunsbüttel pass. nach Hamburg. Gerhard 13. 9. Holtzau pass. nach Hamburg. Maggie 13. 9. Holtzau pass. nach Hamburg.

**Cuxhavener Fischdampferbewegungen vom 13. September**  
 Von See: Fd. Memania, Braunschweig, Baden.



*Doppelt  
fermentiert*  
4s



**Die vorsichtige  
Luftrocknung**

verhindert das Verwelken und Absterben  
der frisch gepflückten Tabakblätter und  
hält die zarten Aromastoffe lebendig.

Verkauft in  
unsere Kurz-  
waren - Abtlg.  
im Erdgeschoß.

Für die  
**Schneiderei!**

	<b>Haushaltsscheren</b> besonders preiswert	Stück	38 <i>Rpf</i>
	<b>Stickscheren</b>	Stück	10 <i>Rpf</i>
	<b>Sicherheitsnadeln</b> 36 Stück auf dem Bügel..		10 <i>Rpf</i>
	<b>Nadelmappe</b> sortiert	Mappe	6 <i>Rpf</i>
	<b>200 Stück Heftzwecken</b>	Schachtel	10 <i>Rpf</i>
	<b>Maßbänder</b> 150 cm lang	Stück	8 <i>Rpf</i>
	<b>Kopierräder</b> mit Holzgriff	Stück	8 <i>Rpf</i>
	<b>Miederband</b> ohn. Stäbchen schwarz u. farbig	Meter	10 <i>Rpf</i>
	<b>Nachtband</b> Kunstseide	5 Meter	15 <i>Rpf</i>
	<b>3 Meter Gummiband</b> zum Einziehen		10 <i>Rpf</i>
	<b>Halbleinenband</b> 3x2 Meter		12 <i>Rpf</i>
	<b>Armlätter</b> waschbar	Paar	14 <i>Rpf</i>
	<b>4 Dutzd. Wäscheknöpfe</b> für die Heißmangel		25 <i>Rpf</i>
	<b>3 Rollen Nähseide</b> schwarz, weiß u. dunkelblau à 50 Meter	3 Stück	14 <i>Rpf</i>
	<b>4 Sterne Zwirn</b> à 20 Meter		10 <i>Rpf</i>

Ein Extra-Tisch an unserer Kurzwaren-  
Abteilung zeigt Ihnen stets die letzten  
Neuheiten in  
Knöpfen — Schnallen — Aermelstützen  
sowie Tressen u. modernen Kleiderbesätzen

**Schostek**

Statt Karten!

Ihre am 11. September vollzogene Vermählung geben bekannt:

**Otto Ruck**  
**Jakoba Ruck**, geb. Stöhr

**Leer.**

Gleichzeitig danken wir für erwiesene Aufmerksamkeit.

Firrel, Filsum, Remels, Poghausen,  
Schwerinsdorf, 12. September 1937.

Heute vormittag entschlief nach kurzer  
heftiger Krankheit im festen Glauben an ihren  
Erlöser unsere liebe, herzengute Tante und  
Großtante

**Aafke Wagener**

in ihrem 76. Lebensjahre.

In tiefer Trauer

im Namen aller Angehörigen  
**Ebbertus Freese**  
**Marie Freese**

Beerdigung am Donnerstag, dem 16. September,  
nachmittags 2 Uhr.

Tergast, den 12. September 1937.



Heute Abend entschließt sanft nach schwerem Leiden  
im festen Glauben an den Herrn Jesus Christus mein  
lieber Vater, mein guter Schwiegervater, unser Groß-  
vater, Bruder, Schwager und Onkel

der Bauer

**Jan Wilm Steenblock**

im 77. Lebensjahre.

Im Namen der Trauernden

**Tönjes Steenblock und Frau**  
geb. Bohlen

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem  
16. September, nachmittags 2.15 Uhr im Hause statt.  
Sollte jemand versehentlich eine Einladung nicht  
erhalten haben, so bitten wir, diese Anzeige als  
solche zu betrachten.

Holtland, den 12. September 1937.

Heute Abend gegen 1/7 Uhr entschlief nach  
langem schweren Leiden im festen Glauben an  
ihren Erlöser unsere liebe Tochter, Schwester,  
Schwägerin, Enkelin und Tante

**Gebke Anna**

im Alter von 30 Jahren.

Dies bringt tiefbetrübten Herzens zur Anzeige  
**Andreas Hasseler und Frau**  
geb. Weerts  
nebst Kindern und Angehörigen.

Weinet nicht an meinem Grabe,  
Gönnt mir die ersuchte Ruh'.  
Denk't, was ich gelitten habe  
Eh' ich schloß die Augen zu.

Die Beerdigung findet statt am Donnerstag, dem  
16. d. Mts., nachmittags 1 Uhr vom Sterbehaus aus.



Nach kurzer heftiger Krankheit wurde der

Parteigenosse

**Heinrich Steggewentz**

Kreisgruppenführer des NS-Rechtswahrbundes,  
Leiter der NS-Rechtsbetreuungsstelle,

aus unserer Mitte gerissen.

Die Ortsgruppe verliert einen stets hilfsbereiten  
Parteigenossen, der durch sein schlichtes und einfaches  
Wesen das Vertrauen der Volksgenossen besaß.

NSDAP., Ortsgruppe Wittmund.

Antreten zur Beerdigung am Mittwoch, 15. Sept.,  
14.30 Uhr, vor dem Parteilokal.

Am 11. September 1937 verschied im Krankenhaus  
zu Wilhelmshaven unser allverehrter

Betriebsführer

Rechtsanwalt und Notar

**Heinrich Steggewentz**

in Wittmund

Wir verlieren in dem Verstorbenen einen vorbild-  
lichen Betriebsführer, der um das Wohl seiner Gefolgs-  
schaft stets besorgt war.  
Wir werden seiner in Dankbarkeit gedenken.

Im Namen der Angestellten

**Gerh. Sieckmann.**

Nachruf

Nach kurzer Krankheit entschlief unser Vor-  
standsmitglied, der  
Rechtsanwalt und Notar

**Heinrich Steggewentz**

Seit 10 Jahren gehörte er unserem Vorstand an.  
Wir bedauern, mit ihm einen treuen Berater und  
lieben Mitarbeiter verloren zu haben.

Seiner werden wir stets gedenken.

Vorstand, Aufsichtsrat und Gefolgschaft der  
Spar- u. Darlehnskasse Wittmund, e. G. m. b. H.

Im Krankenhaus zu Wil-  
helmshaven verschied am  
Sonnabend unser lieber  
Sangesbruder

**Heinrich Steggewentz**

Reichlich 25 Jahre hat  
der nunmehr Verstorbene  
dem Verein als aktives Mit-  
glied angehört.

Sein Andenken wird bei  
uns stets in Ehren bleiben.

Männer-Gesangverein  
„Eintracht“ Wittmund



Nachruf!

Altelsberg, 10. Sept. 1937.  
Erfüllen hiermit die traurige  
Pflicht bekanntzugeben, daß  
unser treuer Kamerad

**Jacob Krieger**

Frontkämpfer 1914—18  
durch einen Unglücksfall aus  
unserer Mitte gerissen wurde.  
Ehre seinem Andenken!  
Der Kameradschaftsführer.



Nachruf,  
Emden

Am 10. d. Mts. verstarb  
unser Mitglied

**Elia Bertelmann Ww.**

Ehre ihrem Andenken.

Der Kameradschaftsführer

Die Beerdigung findet  
Mittwoch, d. 15. ds. Mts.,  
14 Uhr, von der Bestumers-  
straße 73, aus statt.

**Luth. Sterbefasse**  
Emden

Die Beerdigung einer Umlage  
von 50 Pfg. je Anteil findet  
Mittwoch, den 15. 9., Donners-  
tag, den 16. 9., und Sonnabend,  
den 18. 9., nachm. von 3—6 Uhr,  
im Gemeindefaale hinter der  
Kirche statt. Rechnungsführung:  
Karl Schmale, Friesenstr. 36 II.  
Der Kirchenrat.

Sie  
macht sich  
auch das Spülen  
leicht...

und sie ist stolz darauf,  
diese Entdeckung gemacht  
zu haben. Zwei Handvoll  
Sil — fast aufgelöst —  
dem ersten heißen Spül-  
wasser beigegeben, das  
ist das ganze Geheimnis!  
Sil hat die noch viel zu  
wenig bekannte Eigen-  
schaft, alle seifenhalti-  
gen Rückstände aus der  
Wäsche rasch zu entfernen.

Dieser ganz reine Ton

der herrlich frische Ge-  
ruch und ein auffälliges  
Weiß — das sind die Kenn-  
zeichen silgespülter Wäsche!

**Sil**

zum Spülen und Bleichen

Wilhelmsfehn, den 12. Septbr. 1937.

Heute entschlief nach langer, heftiger Krank-  
heit mein lieber Mann unser treusorgender  
Vater, unser lieber Sohn und Bruder, Schwieger-  
sohn, Schwager und Onkel

**Jann Wessels Looger**

im Alter von 45 Jahren.

Im Namen aller Angehörigen

die tiefbetrübte Witwe  
**Etta Looger**, geb. Steenblock

Die Beerdigung findet am Donnerstag, 16. Septbr.,  
um 1/2 Uhr, vom Sterbehaus aus statt.

Allen denen, die uns bei dem herben Verlust  
meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, so große  
Teilnahme erwiesen haben

danken wir recht herzlich

Plaggenburg, den 13. September 1937.

**Maria Peters Witwe**  
nebst Kindern und Angehörigen

Für die Beweise herzlichster Teilnahme bei dem  
Verluste unseres lieben Entschlafenen sprechen wir  
unseren innigsten Dank aus.

**Weert Dehne und Kinder**  
nebst Angehörigen.

Aurich, den 13. September 1937.



## Sine Ruyntvoyn!

**Damen-Regenmäntel** in Slipon und sportlichen Formen, in verschiedenen Farben ..... **14.75**  
**Kinder-Gummi-Capès** ..... Größe 60 **1.48**  
**Damen-Schirme** durchgemustert, 10teilig ..... **2.75**  
**Damen-Schirme**, durchgemustert und einfarbig mit Borde, 16teilig..... **4.50** **3.95** **3.75**  
**Damen-Schirme** in modernen Streifen und Karos, 16teilig..... **5.75**  
**Mädchen-Schirme** in schönen Farben, 8teilig..... **2.25**

## Schostek

Das Haus, das Sie stets zufriedenstellt!  
**EMDEN — Zwischen beiden Sielen**

### LICHTBILDERVORTRAG

von Dr. K. Wolter, München am Freitag, 17. September, abends 8 Uhr, im „Kleinen Tivoli-Saal“, EMDEN

**Thema: „Kamerad Kamera“**  
 Ueber 100 Lichtbilder — zum Teil in Naturfarben

Die Welt im Spiegelbild einer modernen Reflex-Kamera. Praktische Winke für die Arbeit des Kleinbild-Amateurs. Zu diesem Vortrage sind alle Freunde der Photographie und die es werden wollen, herzlichst eingeladen.  
 Eintritt frei — — — Karten durch die Photohandlungen

Wenn Hühneraugen quälen, nur Schälkur Eidechse  
 Allein zu haben bei:  
**Drogerie Hans Carsjens, Emden, Zwischen beiden Märkten**  
**Drogerie Alfred Müller, Emden, Zwischen beiden Sielen**

### Elektrisches Licht ist billig!

Darum:

Wollt ihr ein nettes Heim gestalten,  
 Dann: Die Beleuchtung reichlich halten!

**Jede Kilowattstunde über den Regelverbrauch kostet nur 15 Pf**

Gas- und Elektrizitätswerke Emden  
 G. m. b. H.

**Hinte!** bei Feldkamp. Die nächste **Tanzstunde Freitag, 17. 9.** abends 8.15 Uhr. — Weitere Anmeldungen in der Tanzstunde.  
**Tanzschule Hausdörfer.**

**Schreibmaschinen, Rechen- und Addiermaschinen**  
 unter besonders günstigen Bedingungen. Behörden und Bureaudienststellen erhalten besonderen Rabatt.  
**Einige gebr. Geld- und Stahlkränze.**  
**Vertreter A. Weber, Leer, Am Pulverturm 10**

**Autobau** **Für die Reise**  
**Meiborg-Emden** **Koffer und**  
 Reparaturen an DKW-Wagen **Offenbacher Lederwaren**  
 mit wetterfestem Sperrholz aus dem Fachgeschäft  
 Ausbeulen und hämmern ein- **E. J. Kielmann**  
 gedrückter Stahlkarosserien **Emden, Großestr. 18, Fernr. 2138**  
 Lager in Autobeschlägen

## LICHTSPIELE

Eine tolle Sache! Ein herrlicher Film!  
 Der große Heiterkeitserfolg!

Der neue Ufa-Großfilm

### Mein Sohn, der Herr Minister



Mit Heli Finkenzeller, Hilde Körber, Hans Moser, Hans Brausewetter, P. Dahlke, Franc Resay!

Beifilm: Wiedersöh'n macht Freude! Deutscher Kraftfahrspor!

Die neueste Ufa-Woche!

## APOLLLO

Heute **Mittwoch**  
 letzter Abend

### Pola Negri als „Madame Bovary“

Ab morgen Donnerstag: Ein Schlager!  
 Rotraut Richter, Susi Lanner, Fritz Kampers,  
 Oskar Sima in



Jugendliche über 14 Jahren haben Zutritt!

Beiprogramm: Deutsche Briefmarken  
 Der glückliche Finder / Fox-Woche

**FORD** Ersatzteil-lager  
**Auto-Zumpe**  
 Emden, Fernruf 3230.

**Strümpfe Handschuhe Socken**  
 anerkannt gute Qualitäten, bei  
**Heinrich Kohl, Emden**  
 Große Falderndstraße 32

**Verein zur Pflege**  
 volkstümlicher Musik, Emden.  
**Beginn der Übungsabende**  
 Donnerstag, den 16. Septbr.,  
 20<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, i. d. Aula des Gymnasiums  
 Neue Mitglieder willkommen.

**Hier sind 3 Mark**  
 kauf Dir dafür ein **LOS**  
 von der  
**Staatl. Lotterieleihe**  
 Davids, Emden

**Ein Fouyn**  
 nonnndan Rünzue



Zuverlässige Wecker  
**4.50 3.50 2.95**



Emden, Zw. beiden Sielen

## Salus

**Schlankheits-Tee**  
 Das natürliche, angenehm schmeckende und gut wirkende Mittel, den Körper harmonisch zurückzuführen. Kalt oder warm zu genießen. Prospekt kostenlos. Erhältlich:

**Neuformhaus Boelsen**  
 Emden  
 Zw. bd. Sielen 21 Kl. Falderndstr. 19

**Wolthufen**  
 Zweite Hebung der Kirchensteuer 1937  
 am Donnerstag, 16. Septbr.,  
 im Gemeindehause. Steuerzettel ist mitzubringen.  
**Der Kirchenrat.**

Wer interessiert sich für die Aufstellung einer großen **Heißmangel** in Oldersum?

Größte Wäschestücke können ungefalzt durch die Mangel gelassen werden. Fachmännische Beratung. Günstige Bedingungen.  
 Schriftliche Anfragen unt. E 604 an die OIZ, Emden.

**Reparaturen**  
 an Automobilen, Motorrädern, Fahrrädern prompt und preiswert durch **Gottlieb Gynens** Emden

**Matulatur**  
**vorrätig**  
**OIZ Emden**

Einprächtigste Stücke



**DAS Motor-Fahrrad FÜR Damen UND Herren**

Preis **290** Mark

Unverbindliche Vorführung durch folgende Fabrikvertretungen:

Aurich: Hermerding & Co., Norderstraße 3  
 Emden: Hilmarsum: D. Weber  
 Norden: Hans Janssen  
 Friedeburg: M. Meyer  
 Leer: Herm. D. Meyer Bremerstraße  
 Neermoor: Bleß & Bus  
 Oldersum: Joh. C. Janssen  
 Papenburg: Rob. Teutenbe-  
 Pewsum: Hinr. Lohker

Die bestbekannte Ausbildungsstätte zum Meister, Polier, Bauaufseher, techn. Assistenten usw. ist die

**Ostfriesische Meisterschule**  
**Abtlg. Bauhandwerk**  
 Leer, Königstraße 33.  
 Anfragen und Anmeldungen erbittet die **Direktion**  
 Leer, Königstraße 33.

## Harlingerland

**Deutsches Rote Kreuz Kreisverein Wittmund**  
 Am 25. September 1937, abends 8 Uhr im Ostfriesischen Hof  
**Großer Konzertabend**  
 Ausgeführt von der Fliegerhorstkapelle Jever unter Leitung des Musikleiters Pfr. E. Me. Nachfolgend Ball  
 Jung und alt ist herzlichst eingeladen.

**Kleintierzuchtverein Ems und Umgegend**  
 Donnerstag, den 16. ds. Mt., abends 8 Uhr im Rietmann'schen Lokal Aufklärung und **Werbe-Versammlung** zur Hebung der Kaninchenzucht. Volksgenossen u. -genossinnen, sowie die ältere Jugend werden hierdurch herzlich eingeladen.  
 Der Vorstand.

**Ueber 24000 Zeitungen**  
 empfehlen Ihr Geschäft in einem großen Verbreitungsgebiete

**Kartoffeldämpfung.**  
 Am **Sonnabend, dem 18. September 1937**, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,  
 hält die Kreisbauernschaft für die nachstehenden Ortsbauernschaften eine **Versammlung**  
 in der Viehholzhöfen Gastwirtschaft in Regenmeerten ab.  
 Vortrag und Besprechung über sachgemäßes Dämpfen und Einfüllen der Kartoffeln.  
 Blomberg, Neufchoo, Dunum, Brill, Schweindorf, Harp-Itarp, Westerholt, Wilmsfeld, Eversmeer, Remdorf, Ost- und Westschterjum.  
 Alle interessierten Bauern u. Landwirte werden auf diese wichtige Versammlung hingewiesen und dazu eingeladen.  
 Ems, den 14. Sept. 1937.  
**Der Kreisbauernführer.**

**Speise- und Futter-Kartoffeln**  
 eingetroffen.  
**Ems. Fr. Oldewinkel.**

**Futter-Kartoffeln**  
 eingetroffen  
 Gerhard Deffen  
 Ems

Neubau-Finanzierung. **Eigenheim**

und keine Mehrfamilienhäuser (Neubauten) werden bis zu 75% der gesamten Bau- und Bodenkosten finanziert (ohne Reichsbürgschaft) mit Hilfe der **Traubau AG, Berlin NW 7, Dorotheenstraße 31.**  
 Kostenlose, unverbindliche Auskunft durch den Bezirksberater **Wilh. Dethlof, Barel i. D.** — Sprechstunden: Jeden 1. und 3. Freitag im Monat in der Kreisbauernschaft in Emden von 16—17 Uhr.

## Postbestellschein!

**Für Septbr.**

nehmen sämtliche Postanstalten und Briefträger Bestellungen auf die **Ostfriesische Tageszeitung** entgegen.  
 Zur Bestellung verwende man beige druckten Bestellzettel.

Hier abtrennen

### Postbestellschein

An das

**Postamt**

unfrankiert in den nächsten Briefkasten werfen.

Sch bestelle hiermit 1 Stück **Ostfriesische Tageszeitung** (Verlagsort: Aurich) für **September**

und bitte den Bezugspreis mit 1.80 Reichsmark zuzügl. Bestellgeld mit 36 Pfg. durch den Briefträger bei mir erheben zu lassen.

Name  
 Wohnort

Straße und Hausnummer für die Nachlieferung bereits erschienener Nummern, falls diese erwünscht wird, ist eine Gebühr von 10 Pfg. zu entrichten. — Nachforderungen von beschädigten oder fehlenden Zeitungen müssen sofort, gegebenenfalls bei Empfangnahme der nächsten Nummer beim Postamt oder Briefträger angebracht werden. Eine bei der Post bestellte Zeitung wird auf Verlangen an jede andere Postanstalt innerhalb Deutschlands gegen eine Gebühr von 50 Pfg. überwiesen.  
 \* Falls Abholung am Postkasten erfolgt, fällt Bestellgeld fort.